

Berliner Zeitung

Morgenausgabe · Preis 10 Goldpfennig. 69. Jahrgang Sonnabend, 7. Juni 1924

Als Beilagen erscheinen: Der vollständige Kurszettel der Berliner Börse, die Steuerpraxis, Praxis des Arbeitsschichts, der Handel mit dem Osten und viele tabellarische Übersichten, 'Welt und Wissen', tägliche Telegramm-Adressen, 'Börserkrone', Unterhaltungsbeilage mit Roman, sowie 'Das Leben im Bild', illustrierte Wochenbeilage, und 'letzte Welt', humoristische Wochenbeilage. Doltschek-Konto: Berlin 26412

Schriftleitung und Geschäftsstelle: Berlin W 8, Kronenstr. 37

Abonnement-Preise: Der 12-spendende Felle 0,20 Goldmark, Stellungsbeilage 0,40 Goldmark, Reklamematerial 4,50 Goldmark. Bestagspreis: Monatlich 6,00 Goldmark. Die Zeitung erscheint in der Woche 30 Mal, Bestellungen nehmen Stellungen bei Amsterd. D. Doll., Frankreich 175 francs, Belgien 200 belg. Francs, Schweden 50 schwed. Francs, Holland 22,50 holländ. Gulden, Dänemark 80 dänische Kronen, Schweden 35 schwedische Kronen, Norwegen 60 norweg. Kronen, England 40 Schilling, Italien 200 Lire, Rumänien 200 rumänische Lei, Spanien 70 spanische Pesetas, Estreichösterreich 300 tschechische Korun, Argentinien 250 Pesos, Serbien 250 Dinar, für den Monat April 1924 noch Österreich 200 österrische Kronen, Ungarn 10000 ungarische Kronen, Polen 20000 polnische Mark, Litauen 30 Lit, Lettland 75 lettische Rubel, Estland 125 estländische Mark, für Monate abnimmt der Betrag meine Verantwortung

Millerands Forderungen.

Geheminsung beim Kammerpräsidenten Painlevé. EE Paris, 6. Juni. Am gestrigen Abend haben heute den ganzen Tag über Empfindung von Senatoren und Abgeordneten statt. Millerand steht unermüdet seinen Bemühungen, ein Kabinett zu bilden, fort.

Der Antrag der Koalitionsparteien angenommen.

Mit 247 gegen 183 Stimmen.

Die entscheidende Reichstags Sitzung.

Die entscheidende Reichstags Sitzung, Freitag, den 6. Juni. (Fortsetzung aus dem gestrigen Abendblatt) Der Reichstag hat heute die Forderungen der Koalitionsparteien angenommen. Der Antrag lautet: 'In dem Reichstag über alle anderen Anträge zur Tagesordnung übergeht, billigt er die Erklärung der Reichsregierung, nach der die bisherige Regierung die Geschäfte des Reichs zu übernehmen bereit ist...'

Das klare Ergebnis.

Das klare Ergebnis. In der gestrigen Reichstagsitzung kam die zweite Abstimmungsfrage zur Sprache, und zwar die Abstimmung über den Antrag der Koalitionsparteien. Der Antrag wurde mit 247 gegen 183 Stimmen angenommen. Dies ist ein entscheidendes Ergebnis für die Bildung eines neuen Kabinetts.

Der Antrag der drei Mittelparteien.

Der Antrag der drei Mittelparteien. In dem Reichstag über alle anderen Anträge zur Tagesordnung übergeht, billigt er die Erklärung der Reichsregierung, nach der die bisherige Regierung die Geschäfte des Reichs zu übernehmen bereit ist...

Die Abstimmungen.

Die Abstimmungen. Es folgt dann eine eingehende Geschäftsordnungsbesprechung über die Reihenfolge der Abstimmungen über die vorliegenden Mitteilungen und Vertrauensvoten. Die Abstimmung über den Antrag der Koalitionsparteien erfolgte mit 247 gegen 183 Stimmen.

Der Antrag der Koalitionsparteien.

Der Antrag der Koalitionsparteien. Der Antrag lautet: 'In dem Reichstag über alle anderen Anträge zur Tagesordnung übergeht, billigt er die Erklärung der Reichsregierung, nach der die bisherige Regierung die Geschäfte des Reichs zu übernehmen bereit ist...'

Die Abstimmungen.

Die Abstimmungen. Es folgt dann eine eingehende Geschäftsordnungsbesprechung über die Reihenfolge der Abstimmungen über die vorliegenden Mitteilungen und Vertrauensvoten. Die Abstimmung über den Antrag der Koalitionsparteien erfolgte mit 247 gegen 183 Stimmen.

Wie wir erfahren, haben sowohl Cernosek als auch die Abgeordnete...

Wie wir erfahren, haben sowohl Cernosek als auch die Abgeordnete zur Abstimmung über den Antrag der Koalitionsparteien beigetragen. Die Abstimmung fand am 6. Juni statt und wurde mit 247 gegen 183 Stimmen angenommen.

Die Krise vor der Lösung?

Die Krise vor der Lösung? Die Reichstagsitzung hat sich heute nachmittag ihrer 24. Sitzung entledigt. In der Sitzung hat der Präsident Millerand seinen Antrag auf eine Unterbrechung der Verhandlungen über den Antrag der Koalitionsparteien abgelehnt.

Wie wir erfahren, haben sowohl Cernosek als auch die Abgeordnete...

Wie wir erfahren, haben sowohl Cernosek als auch die Abgeordnete zur Abstimmung über den Antrag der Koalitionsparteien beigetragen. Die Abstimmung fand am 6. Juni statt und wurde mit 247 gegen 183 Stimmen angenommen.

Die gefrige Kammerkritik.

Die gefrige Kammerkritik. Die heutige Kammerkritik ist eine sehr lebendige. Die Abgeordneten haben den Antrag der Koalitionsparteien sehr eingehend diskutiert. Die Kritik an der Regierung ist sehr scharf, aber auch die Unterstützung ist stark.

Die vorliegende Zeitung enthält die Weltage.

Die vorliegende Zeitung enthält die Weltage, Der deutsche Beamte und die illustrierte Wochenbeilage Das Leben im Bild.